Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 11 (1889)

Heft: 7

Anhang: Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Briefkasten der Redaktion



hrn. 3. H. in S. Herzlichen Dank süreren beitrag zur Unterstützung ber armen Familie.

Es liegt noch reichhaltiges Material zur graphologischen Beurtheilung vor, Sie sind also nicht vergessen. Der Reihe nach, wie die Handschriften eingehen, werden sie auch behandelt, wollen Sie sich also noch etwas gedulden.

Hrn. 3. I. S. in I. Jedes Ohrenleiden ersordert die genane Unterstückung durch einen gebildeten Arzt. Borzuziehen ist ein Grezialtst im Fache, dem eine große Ersahrung auf diesen Gebiete zur Seite steht. In erster Linie muß die Ursache eines Uedels aufgesunden werden, nm zur richtigen Behandlung zu gelangen.

Fr. A. K. in 23. Den auberlässigten Aach sinden

um aur richtigen Behanblung zu gelangen.
Fr. A. A. in V. Den zuverlässigsten Rath finden in machfolgenden, beim hygieinischen Berein in Jürich zu beziehenden Werfe: Kerztlicher Rates in Jürich zu beziehenden Werfe: Kerztlicher Rates von der Geburt die zur Reise, von Dr. Kanl Niemeher, Dozent der Keitlunde an der Universität Leipzig. Mit 20 Holzichnitten. Die Lektsire diese Buches wird Ihre Sorge verringern und Ihren Muth nen beleben. Wie peinlich muß doch einer Muther zu Muthe sein, wenn dei zeher leichten Unsählichseit sie von Sorge verzehrt wird. Wie glücklich wird siehen, daß sie selbst durch richtige Gesundheitspflege nicht nur manche Krantseit verhitten, sondern daß sie selbst auch zu machen Justen heiten kann, von dem sie vorgeglander glundbe, er müsse undebnigt zu Siechthum oder zum Tode führen. Ihre Frage bezüglich Sprizarbeit wurde dem Sprechjaaf einverleibt.
Fr. 3da V. in L., Frl. A. G. in S. und Fr. K. L.

Fr. 3da V. in S., Hr. 3R. G. in S. und Fr. K. K. in St. Ihre Anregungen waren bei Erhalt bereits zur Behandlung in Angriff genommen. Um nicht zu ermiden, mußte das Material zusammengesät und es durfte auf diesem Gebiete auch nicht im Detail ausgemalt werden, um vom Angestrebten nicht das Gegentheil zu bezwecken. Wir möchten Sie indes druggend bitten, das berührte Thema zum Gegentland eingehender und ernster Bespreckung un werden die gebieten Diesenverstürken zu

Thema zum Gegenstand eingehender und ernster Besprechung zu machen bei geselligen Jusammenkinsten von Frauen und denkenden Müttern. Dort können Details und Siszen mit großem Außen angebracht werden. Die Behandlung dieser eindringendem Frage wäre ein berbeinstliches Wert; sie gehört zur inneren Wissson, die von Wund zu Aund sich am wirksamsten entsaltet.

Frau S. 3. in V. Sie wollten unzweiselhaft etwas dutes anstreben und Sie haben sich sichwer bemüht. Ihre Gedansten zum Ausdruck zu bringen. Die Sprache sis aber sie ein den ganz unfügiges Ding. Ihr Ausschlaft lein wirksich nicht erkennen, ob er die Unies Wartlich nicht erkennen, voh er die Unies Wartlich nicht erkennen, voh er die Kussesserieber Männer oder aber deren Charakterlosigkeit verklünden wolkte, es konnte Beides daraus gesincht werden. Wir siellen uns aber nicht berufen, weder das Eine noch das Andere zu thun. Die erste Bedingung zum Schreiben ist, flar und richtig zu benken, und wer mit Verständnis zute Vorsiber liest, ber kanu das richtige Denken serven.

Frau V. im V. Auch ein lauterer Charakter kann

Fran B. S. in B. Auch ein lauterer Charafter kann salich beurtheilt und misverstanden werden, wenn es sich um die Tagirung von einzelnen aus dem Jusammenhang gerissenen Jandnungen dreht. Der wirklich eble, seinschliebende Menk wird daher nie ein einseitiges, verlegendes Urtheil fällen, sondern er wird damit zurücksalten und

abwarten, ob nicht mit der Zeit die icheinbar tadelns-werthe Handlung durch gewaltete Gründe sich in ein an-beres Licht stelle. Biel Unrecht würde daburch vermieden beres Licht stelle. Viel Unrecht würde dadurch vermieden und viel zerzeleid bliebe damit erhart. Durch ein unge-rechtes, vorighnelles Urtheil würdigen Sie nicht den ver-bächtigten Freund herab, wohl aber sich selbst und Sie werden später durch Ihre Selbstvorwürse noch mehr zu seiden haben, als der verunglimpte Freund jest durch Sie gefränkt ist. Wenn nun aber Ihr Vertrauen auf jo schwäcken figten steht, so ilt es besser, Sie lösen das Verhältniß noch jest, so lange dies ohne besondere Wei-terungen geschehen Austritten und Beröhnungsizenen ist doch zu werig verlockend, als daß ie von einem seines Verthes bekunkten Manne um seden Preis gestuckt wer-Werthes bewußten Manne um jeden Breis gesucht mer-

Den wollte.

E. S.-3. In biefer Form würden Ihre Ausführungen von der betreffenden Seite kaum gut aufgenommen werden. Es ist zu viel des Guten in einer Schiffel; in mehrere kleinere Gerichte zerlegt, werden auch die gestigten Speisen bester verdaut, und um's Berbanen handelt sich's

Wir lassen das Manustrupt also vaniens an Agre worese unrückgehen.
Fran I. D. in Vern. Wollen Sie sich für eingehende Beantwortung Ihrer verschiedenen Fragen bezüglich des Selbstroders an die Kirma S. Miller & Co. in Außerisch-Jürich direkt wenden. Nach unseren eigenen Ersahrungen ist der transportable Selbsschofer auch in dere bereits auf möblirten Küche eine große Jülse und Erparniß. Bei Fragen, die nicht speziell distreter Natur lind, erbitten wir und künftig volle Abresse der geehrten Abonsentin.

für die bedrängte Comilie im Agragu

Sur nie genrunder Sumitie im S	turguu.
Mit wärmstem Danke bescheinigen wir Empfang nachtebend bezeichneter, für die Hamilie im Vargan bestimmten, sreundlichen Ungenannt, St. Gallen, an Baar "Poströßli", Vern Treue Abonnentin und Wittme am Jürichsee Ungenannt, Poststempel Schwyz Ungenannt, St. Gallen Ungenannt, Bern, Krangasse N. E., Luzern Ungenannt, Welf, an Baar nehft: I Paar neue, wolsene Strümpie, I Paar Vinterpantosseln, I Taschentuch, I wolsenes Kopfinch, I schwarze Schleife,	heimgesuchte Liebesgaben: Fr. 10. —
l schwarze Schürze. Herr J. Th., Huttwyl	, 1
Frau E. BH., Jona	,, 2. 40
Ungenannt, Poststempel Georges	" 5. —
S. S., Menzifen	" 1. —
Frau L. und Schwägerin, an Baar	" 3. —
nebst: 2 Paar wollene Strümpfe, 1 Paar wollene Armstöße.	
Mitarbeiterin ber Schweizer Frauen-Beitung,	
S. W., Mannheim	,, 10. —
Bon zwei fleißigen Leferinnen, Murten .	" 5. —
Bon einem felbft ichmer Beimgesuchten in Bern	, 2. —
Bon e h. Antwort auf die "Bitte"	" -
in Mr. 6	" 5. —

Bon Frau U.B., Biel Fr. 4. — B. H. in Th., Baumwollstoffresten, Pelgbar- chent, farbige Stoffresten, 6 Taschentischer,
9 Strangen Strickgarn, 3 Paar Strümpfe.
Fr. R., Beben: für ben armen Wittmer . " 5. —
S. Z., Gais, an Baar 4. —
nebst: 1 Laar wollene Kinderstrumpfe.
Frau L. R., Stäfa
Frau E. BC. in Horgen
or an area or
A., Poststempel Wildhaus " 2. —
Ungenannt: 12 Baquete diverse Maggi=Mehle.
Aus der Sparbüchse v. 7 Kindern, St. Gallen " 6. —
Total on Boar Fr 108 80

Redaktion der "Schweizer Franen-Beitung".

Schwarz ganzseid. Satin merveilleux von Fr. 1. 90 bis Fr. 10. 80 per Meter (13 Qual.) versendet roben- und stückweise portosrei bas Fabrit-Depôt G. Henneberg, Zürich. Muster umgehend.

Durch Ausverfauf ift unfer Lager vollfommen geräumt und empfehlen unsere neuesten Damenkleiderstoffe für's Frühjahr

à 85 Cks. per Esse ober Fr. 1. 45 per Weter, boppeltbreit, garantirt reine Wolle. **Dettinger & Co.**, Centralhof, Jürich.
P. S. Mitter-Collectionen nehft neuesten Wodebildern umgehend franco.

Melche hervorragenden Eigenschaften muß das Medicament haben, welches Kranke, die an mehr oder minder langwierigen katarrhalischen Zusänden leiden, heisten soll? Es muß auregend, erleichternd und lösend and Scheinerertion wirten, ohne die Berdauung zu fisten. Dies können weder Bondons- noch Honigmittet, nur die Naturkraft der mineralischen Erhfalze vermag dieser weitzehenden Auforderung zu genügen. Unter diese Salzen nehmen die Sodener Mineral-Pastillen, die von den bebeutendsten Autoritäten der medicinschen Welt als unibertresstigte fügligt ihres Schözegalakes und heilwistung laut anerkaunt werden, den hervorragendsten Plazein; sie dieten dem ichwer erkrankten Lungenleibenden Linderung, dem an Katarrh seichter Leider Leidenden baldigste heilung und wirfen gleich zut auf die Verdanungsongane. Känslich ver Schachtel die Verdenden baldigste Hauf und wirfen gleich zu auf die Verdanungsongane. Verdauften wird Wineralwassen und wurderlich Archie Sodener Vinieral Pastillen und ache, ob deven Schachtel mit blauer Schlüsmarke mit dem Facsimile Ph. Hern.

mit blauer Schlußmarte mit dem Facsimile Ph. Serm. Fan versehen sind.)

Feine spanishe Weine: Malaga, Sherry, und Dessert-Weine, Madeira und Oporto verjenden in Kiften von 12 Flaschen an, ab Bajet, su billigsten Kreisen: Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona u. Basel, Hossifieranten F. M. der Königin-Regentin von Spanien. Otrefter Juport. Preististe franto. [9

Die Waisenanstalt in Wildhaus

sucht eine rechtschaffene Tochter, 17 Jahre alt, welche alle Hausgeschäfte wohl zu verrichten weiss und auch in den Handarbeiten Ordentliches leisten kann, aber ein wenig kurzsichtig und schwerhörig ist, in einer kleinen Familie zu versorgen. Sehr bescheidene Ansprüche. Gefl. Of-ferten nimmt entgegen G. Landolf-Aerne, Waisanveter. Waisenvater.

Tir eine bescheidene Tochter von 17
Jahren, deutsch und französisch sprechend, sucht man gegen eine kleine Entschädigung, aber richtige Behandlung eine Stelle bei einer kleinen Familie.

Offerten nimmt unter Chiffre E H 136 die Exped. d. Bl. entgegen. [136]

Gesucht:

145] Auf Ende Februar oder Anfangs März ein braves junges Mädchen, das gut nähen und glätten kann, zu drei grössern Kindern. Sich zu wenden an Frau Spinnler in Murten.

Murten.

mille, welches den Hanshalt gründlich versteht, deutsch, französisch, italienisch und etwas englisch spricht, sucht Stelle als Gesellschafterin oder auch zur selbstständigen Führung eines Hauswesens, eventuell Erziehung der Kinder. Beste Referenzen.

Gefl. Offerten erbeten an S S 140 poste restante Lenzburg.

Erzieherin gesucht.

Eine Erzieherin, katholischer Confession, nicht unter 30 Jahre alt, findet Stellung in einer Familie in Genua. Dieselbe muss die Kinder (zwei Mädchen von 6 und 9 Jahren) in allen Schulfächern unterrichten können und soll daher der deutschen, französischen und italienischen Sprache unbedingt mächtig sein. [144

Hine junge, deutsch und französisch sprechende Tochter sucht Stelle in einer guten Familie mit Kindern, zur Besorgung der leichteren Hausgeschäfte. Persönliche Empfehlungen stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten sub Chiffre H B 148 befördert die Exped. d. Bl. [148]

Ein gebildetes, in der Krankenpflege, wie Kinderbesorgung wohl erfahrenes Frauenzimmer sucht passende An-stellung in einer guten Familie. Offerten unter Chiffre E H 99 an die Expedition d. Bl. [99]

In der Familie des Herrn **Jetscherin**, Schuldirektor, **Murten**, finden ein Schuldirektor, **Murten**, finden ein bis **zwei junge Mädchen** Gelegenheit, französisch und englisch gründlich zu lernen. Patentirte Lehrerin. Auleitung in Hausgeschäften. Gesunde Lage. See-bäder. Pensionspreis 60 Fr. monatlich. Beste Referenzen. [103

Gesucht nach Montreux

in ein feines Geschäft eine **Lehrtochter**, welche den Modistenberuf sowie die französische Sprache erlernen möchte. Offerten beliebe man an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre N N 146 ein-

zusenden.

Ein 17-jähriges Mädchen, deutsch und französisch sprechend, welches 5 Jahre die französischen Klassen in Neuenburg besucht hat und auch ein wenig Klavierunterricht ertheilen könnte, sucht Stelle als Bonne in ein gutes Privathaus. Der Eintritt könnte nach Belieben geschehen.

Gefl. Offerten unter Chiffre R M 110 an die Expedition d. Bl. [110]

Gesucht.

138] Eine erfahrene Tochter achtbarer Familie, 23 Jahre alt, sucht eine Stelle, wenn möglich in einer Confiserie oder sonst in einem netten Geschäft, wo sie als Tochter des Hauses betrachtet würde.— Gute freundliche Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen.— Gefl. Offerten unter Lohn vorgezogen. — Gefl. Öfferten unter Chiffre H 138 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Stelle-Gesuch.

Ein junges, gut empfohlenes Mädchen, das die Hausgeschäfte gut versteht, sucht Stelle in der französischen Schweiz. Offerten unter Chiffre L U 117 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht.

142] Eine junge Tochter, welche noch nie gedient und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle als Stütze der Haus-frau in einer achtbaren Familie. Gefl. Offerten sub Chiffre L N 142 be-fördert die Expedition d. Bl.

Gesucht für England:

WUMUHL HII EINGHHU.

111] Eine junge Tochter (deutsche Schweizerin, Protestantin) für zwei Mädchen von 6 und 9 Jahren. Muss diplomirt sein für Deutsch, Französisch und Zeichnen; gute Musik unerlässlich. Salair je nach Verlangen.

Anmeldungen ist womöglich eine Photographie beizufügen. — Adresse:

Mrs. Simpson, Shipbourne Vicarage — Tonbridge (England — Kent.).

00000000000000000000

Stelle-Gesuch.

Sielle-Gestich.

139] Eine junge, in allen Theilen gewandte, kinderlose Wittwe sucht eine Vertrauensstelle in ein nettes Privathaus oder eine Pension, als Stütze der Hausfrau, auch zu einer ältern Dame. Gute freundliche Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. — Es würde auch zum Serviren eine Saison-Stelle in ein Kurhotel angenommen. — Gefl. Offerten unter Chiffre K L 139 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht

werden in ein ausgezeichnetes Lingerie-Atelier für sofortigen Eintritt Lehr-töchter und Volontairinnen. Kost und Logis im Hause. — Sehr günstige Conditionen und prima Referenzen. Offerten sub Chiffre E 104 W gefl. an die Expedition d. Bl. adressiren. [104

Für Eltern.

113] In einer geachteten Familie der französischen Schweiz würde man **zwei** oder drei junge Mädchen, welche die fran-zösische Sprache erlernen wollen, auf-nehmen. Familienleben und mütterliche Pflege sind zugesichert. Preis per Jahr Franken 600.

Referenzen und nähere Auskunft er-theilen Madame Fatzer, Birsigstr. 42 in Basel, oder auch Madame Bertha Fivaz Rapp, rue du Casino 4. Yverdon.

91] In einem Privathause in Aigle (Kt. Waadt) würden auf Ende April zwei Töchter in Pension genommen. Ausge-zeichnetes Collège, sehr gesundes Klima, freundlich gelegenes Landhaus. Gefl. Offerten sub Chiffre J C 91 be-fördert die Expedition d. Bl.

Für Eltern!

141] Eine kleine Familie, wohnhaft in Lausanne, wünscht auf den Frühling eine junge Tochter in Pension zu nehmen. Ängenehmes Familienleben, mässiger Pensionspreis

Sich zu adressiren an Monsieur G. Corbaz, architecte, Rue Madelaine 2 Lausanne.

Thun.

137] Eine Wittwe wäre geneigt, zwei oder drei Mädchen bei sich aufzunehmen. Gute Schulen, gesunde Wohnung mit Garten in freier Lage. Mütterliche Aufsicht und Pflege, Anleitung im Hauswesen, wenn gewünscht. Beste Referenzen. Allfällige Anfragen sub Nr. 444 poste restante Thun erbeten.

Gesucht nach Davos

in ein Ellen- und Wollwaaren-Geschäft eine junge, brave, der englischen oder französischen Sprache mächtige

Ladentochter.

Vorgezogen würde eine Tochter, die schon in einem ähnlichen Geschäfte thätig war. Antritt möglichst bald. Nur mit besten Zeugnissen versehene

Anmeldungen werden berücksichtigt und sind zu adressiren an [135 Postfach Davos-Platz Nr. 3097.

Lausanne (Schweiz). Familien-Pensionat

112]für junge Mädchen. (H1173L) Gegr. 1878. Fortbildung im Franz., Engl., Musik, Malen, Handarbeiten. Sorgf. Erz. Kräftige Kost. Haus mit Garten in sehr schöner Lage. Näheres d. Elt. u. Prosp. Mes Steiner, Villa Mon Rêve.

Ausführliche

graphologische Privaturtheile werden von der Graphologin der Schweizer Frauen-Zeitung gegen Einsendung von Fr. 2. — und Rückporto prompt aus-gefertigt. — Adresse: L. Meyer, St. Anna 2, Zürleh. [148

Eltern,

welche für ihre Töchter eine gute Pension zu finden wünschen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Madame Morard in Corcelles (Neuchätel) wenden. Gute Erziehung und Pflege, christliches Familienleben. — Ermässigte Pensions-preise. — Vorzügliche Empfehlungen.

Ein altbekanntes Hustenmittel. gleich vorzüglich für Erwachsene wie für Kinder, ist **Schrader's Spitzwege**richsaft in Flac. à Fr. 1. 25 u. Fr. 1 Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In **St. Gallen** in sämmtl. Apotheken, sowie den meist. Apotheken d. Schweiz. [130

Kochschule

Plattenstrasse 29, Fluntern-Zürich.

109] Wiederbeginn eines Koch-Kurses **Montag den 4. März.** — Anleitung für einfache und feinere Küche. — Beste Referenzen. — Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens

Frl. C. Bauer.



gratis. Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

Cacao soluble

Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail Fr. $1/_{4}$ 1.60 " " ,, ,, 1/8

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Caoao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [350

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.



Die höchst erreichbaren Auszeichnungen. London 1887: Ehren-Diplom. Paris 1885: Ehren-Diplom.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal - Transportirvorrichtung.

scheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauche vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommen-sten Weise in sich Kraft, Einfachheit u. Dauerhaftigkeit mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das verticale Transportir-System der Davis-Nähma-



schine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den bet den starksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte er-reicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu

Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft

- Das Diplom der Goldenen Medaille der Internationalen Ausstellung in Brüssel 1888 — den höchsten für Nähmaschinen ertheilten Preis.

Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik in Rüti (Kant. Zürich).

Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

!!Für Damen!!

Zürich — 35 Bahnhofstrasse 35 — Zürich.

Separat-Salon fertiger Linge für:

Leibwäsche Kleidchen, Taufe-Ausrüstungen.

Complete

Mäntelchen, Capote Spezialität: Viein-Kinder-Aussteuern Ausführung.
Unterlagen jeder Art.
bis 3 Jahre.
Wattssteuer in Mützen von Fr. 50, je Fr. 500.

Austragkissen, Moseskörbe, Bettchen und Wagendecken. Hebammen geniessen Begünstigung.

amenund

Leib-Wäsche.

Hemden von Fr 2. - an.

Beinkleider,

Töchter- Unter-Taillen, Negligé-Jacken. Reform - Corsets und Jupons, Frisir-Mäntel.

Flanelle-Unterkleider Matinée.

Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider. Dr. Fürst's Holzwoll-Reform-Strickgarn.

Grosse Lager in Leichenkleidern und Sargkissen. Auswahlsendungen prompt und franko.

Das Versandt- und Aussteuer-Geschäft

— H. Brupbacher. —

Für Feinschmecker!

ist garantirt rein, also von hohem Nährwerth. Augenblickliche Zubereitung.

Erreichbar bestes Fabrikat im Gebrauch vortheilhafter als Chocolade und andere Cacaofabrikate.

Ueberall in der Schweiz vorräthig in Büchsen $4. - \text{per}^{-1/_2}$ kg. $- \text{Fr. } 2. 20 \text{ per}^{-1/_4}$ kg. $- \text{Fr. } 1. 20 \text{ per}^{-1/_8}$ kg.

Fabrikanten: J. & C. Blooker, Amsterdam.



Médailles d'or et d'argent

et diplomes Amsterdam

Anvers, Paris Académie national Berne [13 Londres, Zürich

Cacao & Chocolat en Poudre.

Kral's echter Karolinenthaler Davidsthee

für Brust· und Lungenkranke. Ein Päckchen kostet 40 Ep.

= Eisenzucker =

für Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht, Scrophulose, Nervöse Leiden etc. 1/1 Fl. kostet Fr. 2. 40, 1/2 Fl. Fr. 1. 20.

= Gastrophan = bestbewährtes Mittel gegen Magenleiden. 1 Flasche kostet Fr. 1. 40.

Hauptversendungsdepot in Pragbei Josef Fürst, Apotheker.
Ferner zu haben bei: [271
Engelmann, Apotheker, in Basel.



In allen bedeutenderen Conditoreien. Spezereien etc. erhältlich.

Herdfabrik Emmishofen

(Thurgau) Bisheriger Absatz 20000 Herde.

Bienenhonig

eigener Zucht, kalt ausgelassen, verkauft mit Garantie für Aechtheit in Büchsen à 1 und $2^{1}/_{2}$ Kilo à **Fr. 2.**— per Kilo [913] Max Sulzberger, Horn a. B.



Versendet portofrei nicht unter 9 Pfd. gegen Nachnahme:
Neue Bettfedern 1/2 Ko. à Fr. -

Bessere Bettfedern -.80Gute Entenfedern Flaumige Entenfedern 1. 25 1. 60 Halbflaum Sehr feine fl. Federn 2. 20 Flaum

u.s.f. Lager fortwährend in 25 Qualitäten. Um tausch gestattet. Eigene Reinigungs-Anstalt.

Reinigungs-Dämpf- und Dörrmaschinen neuesten Systems.

Auf Verlangen Muster sofort. [76

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [58

neue, gedörrte und **Bettfedern**, gereinigte, à 95 Cts., Fr. 1. 50, 2. —, 2. 30, 3. —, 3. 30, **Flaum** à Fr. 3. —, 3. 80, 5. — das Pfund, versendet franko gegen Nachnahme **J. Hermann** in **Marbach** (Kanton Luzern). **F944**

Hübsche Uhren à Fr. 10

versendet gegen Nachnahme [119 M. Sandoz, rue du midi, St-Imier.

Wichtig für Mütter

Eine sorgfältige und rationelle Pflege der Haut bei Kindern kann nicht genug empfohlen werden.

1009] Zur Vermeidung von Hautkrankheiten eignen sich besonders die von der Firma Rudolf Ringier, Sohn in Lenzburg unlängst eingeführten, bereits zur Beliebtheit gewordenen, mit Lanolin (D. R. P. Nr. 22,516) dop pelt tüberfetteten medicinisch-pharmaceutischen Seifen, dargestellt nach einem ganz neuen auf wissenschaftlichen Prinzipien beruhenden Verfahren und von

ärztlichen Autoritäten geprüft und empfohlen.

spezielle Kinderseifen sind die Basisseife (parfümirt oder unparfümirt) und die Marmorseife.

(O 265 Lb) In diversen Varietäten in den Apotheken zu haben. Preis-Courante gratis u. franko.

Allen Hausfrauen bestens empfohlen!

Vorzüglichstes inländisches Produkt,

der besten ausländischen Konkurrenz (Frank, Vælker, Trampler, Kuenzer etc.) von unsern Lebensmittel-Untersuchungsbeamten als vollkommen gleichwerthig befunden.

\equiv Cichorien-Kaffee \equiv

T. C. Glutz & Cie., Solothurn

P. S. Man bittet genau auf die Firma zu achten und nur obige Marke zu verlangen. (M 5029 Z)

Blumer, Leemann & Cie., St. Gallen. Rideaux-Fabrikation -

in allen couranten und modernen Genres auf

Mousseline, Tüll und Etamine gestickt.

Spachtel- und farbige Spezialitäten.

Reich assortirtes Lager in englischen und französischen Guipure-Rideaux und Vitrages, abgepasst und am Stück, von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Besteingerichtete Fabrikation von

Hand-Stickereien

(Monogramme, Namen, Guirlanden auf Taschentücher, Damen- und Bettwäsche, Tischzeug, Fantasie-Artikel).

Lieferung ganzer Aussteuern
mit oder ohne Stoff und Konfektion.
Grosse Auswahl in ungestickten Taschentüchern, in englisch rein Leinwand, Batiste, Linon, mit und ohne Hohlsaum.

Maschinen-Stickereien

für Lingerie und Konfektionszwecke

Gestickte Damen- und Kinder-Garderoben

in allen couranten Stoffen.

Muster und Auswahlsendungen stets gerne zu Diensten.

Erziehungs- und Unterrichtsanstalt für Knaben 🕏

"Minerva" bei Zug.

Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. 133] Das Institut "Minerva" nimmt Zöglinge im Alter von 8 bis 18 Jahren auf und macht sich zur Pflicht, ihnen neben einer sorgfältigen und wahrhaft bildenden Erziehung Unterricht in den erforderlichen Lehrfächern zu ertheilen, sei es, dass dieselben sich dann dem Handel oder der Industrie widmen, oder in höhere Lehranstalten, wie polytechnische Schulen und Akademien, eintreten wollen. Gewissenhafte körperliche Pflege, sehr Schöne und gesunde Lage; grossartige, zweckentsprechende Gebäulichkeiten. Für Referenzen, Programme und nähere Auskunft wende man sich gefälligst an den Besitzer und Vorsteher der Anstalt (0 F 756) W. Frichs-Gessler.

sei es, dass dieselben sich dann dem Handel oder der Industrie widmen, oder in höhere Lehranstalten, wie polytechnische Schulen und Aka(demien, eintreten wollen. Gewissenhafte körperliche Pflege, sehr schöne und gesunde Lage; grossartige, zweckentsprechende Gebäulichkeiten. Für Referenzen, Programme und nähere Auskunft wende man sich gefälligst an den Besitzer und Vorsteher der Anstalt (O F 756)

W. Fuchs-Gessler.

Bildungskurs für Kindergärtnerinnen.

116] Der **Kindergarten-Verein der Stadt Zürich** beabsichtigt, insofern sich eine genügende Anzahl von Theilnehmerinnen anmeldet, mit Beginn des nächsten Schuljahres (Frühjahr 1889) einen Kurs für angehende Kindergärtnerinne (OF 696) zu veranstalten.

vu veranstatten. (OF 696)
Schriftliche Anmeldungen sind bis Ende Februar 1889 an Herrn Lehrer
Wegmann in Zürich einzureichen, welcher auf Verlangen Prospekte versendet
und jede wünschbare Auskunft ertheilt.
Zürich, im Januar 1889.
Die Kindergarten-Kommission.

Milch-Chocolade in Pulver und in Croquettes.

Die einzigen, welche die nährenden und milden Eigenschaften des Cacaos der Milch vereinigen. Man verlange den Namen des Erfinders.



für jedes Alter [46 versendet franco durch die ganze Schweiz

Hermann Scherrer

Kameelhof — St. Gallen. Bei Bestellung genügt Angabe des Alters.

Das seit langen Jahren als vorzüglich

Schrader'sche Pflaster

(Indian-Pflaster)
von Apoth. J. Schrader, Feuerbach-Stuttg.,
ist das his jetzt zuverlässigste Mittel bei
bösartigen Knochen u. Fussgeschwüren,
nassen und trockenen Flechten, offenen hassen dud trockelen rechten, ohenen Füssen u. allen derartigen Schäden, wess-halb dasselbe auch immer grössere Ver-breitung findet. In dreierlei Nummern Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3. Broschüre in allen Depots gratis franko.

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In St. Gallen in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.

Das Neueste für Frauen.

Umstandsleibbinden. ungemeine Erleichterung, ver-

hütet Verunstaltung, ersetzt das Corset, angenehmes Tragen. Hecht-Apotheke

C. Friedr. Hausmann St. Gallen.

Genève. Pensionat famille pour jeunes filles.

Etude sérieuse de la langue française. Bons soins. Prix modéré. [70 S'adresser par renseignements à Mr. R. Custer, Harmonie, Altstätten (St-Gall).



Wasch- und Bade-Einrichtungen,

Douchen, russische, Dampfbade, Irisch-römische u. Strudel-Bäder. Katalog mit 66 Abbildungen in den drei Landessprachen zur Verfügung.

Gosch-Nehlsen

Schipfe 39 — Zürich.

NB. Siehe Artikel der "Schweizer Frauen-Zeitung" Nr. 26 vom 24. Juni, betitelt: "Das Reinigen der Wäsche".

Billigste, reellste

Für Auswahlsendungen angeben, wie das Maass genommen wurde. Preisangabe erwünscht.

Bezugsquelle für Corsets: Fran Amsler-v. Tobel, Corsetfabrikation, Zürich.

Laden: unter'm Hôtel Schwert.

ir Kinder genüg1/4—1/2, für Er-vachsene 1/2—1 wachsene 1/2-1
Tam.-Confiture.
Schacht.à 1Fr.10Ct.
einzeln für 15-20Ct.
nur in Apotheken.
Haupt-Depôt:Apoth.
C. Fingerhuth,
Neumünster-

Apoth. Kanoldt' Tamar Indien warm empfohl., un derzii, warm emploin, unschadt. ffanzl., sicher u. schmerzlos wirk Confiture laxative von angenehm erfrisch. Geschma ohne jede nachtheil. Nebenwirku Allein ächt Appetitlich. - Wirksam

Seit Jahren in Verstopfung Migrane etc fortlaufend in wendung.

Brooke's Putzseife sollte in keiner Haushaltung mehr Schmutz, Flecken, Anlaufen zu entfernen, reinigt alle Küchen, geräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegel-blank. — Zu haben in den bekannten Dépôts. — Preis 25 Cts. (H 4208 Q) Engros: Robert Wirz, Gartenstr. 66, Basel. [22

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORT FAN E

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.

(H 4960 J)

Damenstoffe, direkter u. hochfd 1057]

direkter Import — ohne Zwischenhändler — grösste u. hochfeinste Auswahl in jedem Genres, empfiehlt

Streiff-Kubli, Glarus.

pte Zusendung reichhaltigster Muster-Collectionen umgehend und franko.

zu haben à 1 fr. 25 pro Schachtel in allen Apotheken, Droguerien und Mineralwasser-Haudlungen

Diese allseitig so beliebt gewordenen Pastillen haben sich auf das Beste bewährt und leisten die vorzüglichsten Dienste gegen die nachfolgend genannten Krankheitserscheinungen:

sehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen, zwischen rasch vorüber-gehenden und chronischen, langwierigen Katarrhen des Rachens, des Kehlkopfs und der Lungen zu unterscheiden. In erster Linie dürften die Mineral-Pastillen aus dem Sodener Quellenschatz sogar Denen zu empfehlen sein, die sich nur der grossen Empfänglichkeit ihrer Athmungsorgane für katarrhalische Affek tionen bewusst sind und darauf denken, namentlich bei kalter, windiger Witterung **Husten und Heiserkeit** zu vermeiden, d. h. dem Eintreten dieser Leiden dadurch vorzubeugen, dass sie während des Gehens in rauher Luft eine

Einfache Verschleimung, wie sie täglich von Tausenden oft Sodener Mineral-Pastille im Munde auflösen. Ist die Heiserkeit schon einge-Getränke in froher Gesellschaft empfunden wird, wird dadurch mit Erfolg verhütet oder bekämpft, indem man am Abend selbst und andern Morgen je 3 bis 4 Pastillen in seinem Munde sich auflösen läst; denn schleimlösend in hohem Grade sind die bekannten Sodener Mineral-Pastillen und desgleichen die aus ihnen gewonnenen Sodener Mineral-Pastillen.

Hustenkranke falls sie nicht in's Bad reisen können, die bereit-willigsten Käufer der Sodener Mineral-Pastillen zu sein. Es ist indess erforwilligsten Käufer der Sodener Mineral-Pastillen zu sein. Es ist indess ehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen, zwischen rasch vorüber-sehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen, zwischen rasch vorüber-sehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen, zwischen rasch vorüber-sehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen.

Ernste Lungen - Katarrhe und ausgesprochene dern noch sorgsameren und reichlicheren Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen, von welchen dann 2-3 Mal täglich 5-10 Stück in ½ Liter lauwarmen Sodener Wasser No. III gelöst und zu einer Zeit genommen werden, in welcher der Magen nicht mit Speise belastet, also nicht in Verdauung anderer Stoffe begriffen ist.

Stoffe begriffen ist.

Einer besonderen Beweisführung, dass die Sodener Quellen für chronische Katarrhe der Athmungsorgane äusserst heilwirkend sind, bedarf es nicht. Aerztliche Autoritäten von anerkannter Bedeutung haben sich längst, ohne Widerspruch zu finden, dahin geäussert, dass gerade der Gebrauch der Quellen, aus welchen die

hauptsächlich gewonnen werden, "sich (wie ein Sachkenner schreibt) ganz vor züglich für das ganze Gebiet chronisch-entzündlicher Krankheiten der Respirations-Organe, in specie des Kehlkopfs und der Nasopharyngeal-Schleimhaut eignet".

Organe, in specie des Kehlkopfs und der Nasopharyngeal-Schleimhaut eignet".

Brustkranke aller Nationen pilgern alljährlich in so grosser Zahl nach dem schönen Taunusbad, dass man dort die Empfindung hat, es würde die Wirkung, welche die Sodener Brunnen auch für andere, namentlich Unterleibskrankheiten, bieten, unterschätzt. Brustkranke verlangen auch am meisten nach einer Fortsetzung der Sodener Kur durch Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen, weil sie wissen, dass dieselben aus den besten Quellen Sodens, unter ärztlicher Controle, durch Abdampfung gewonnen werden. Ein ärztlicher Schriftsteller räth zum Gebrauch der mineralischen Naturheilmittel Sodens da, wo "Reizzustände der Respirations-Organe vorhanden sind, welche den Verdacht der Lungen-Phthise erwecken". Ist letztere aber eingetreten, so wirken die Sodener Mineral-Pastillen den die Lungen-Phthise begleitenden Katarrhen der Bronchien entgegen.

Nach Lungen- und Rippenfell-Entzündungen ist zur Verhütung oder Milderung der Nachwehen der Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen in hohem Grade indizirt und bildet eine Vorsichtsmassregel, die ebenso durch die Sorgfalt der Pflege eines Genesenden geboten, als pekuniär leicht zu beschaffen ist.

sei hier noch erwähnt, dass bei den qualvollen Leiden, denen unsere Kinder Keuchhustens unterworfen sind, der Gebrauch der Sodener während des Keuchhustens Mineral-Pastillen von erfolgreichster Wirkung ist. Beruhigend, lindernd und lösend in ihrem Effekte, mildern sie die kung ist. Beruhigend, lindernd und lösend in ihrem Effekte, mildern sie die anstrengenden Ausbrüche des krampfhaften Hustens, beschleunigen und erleichtern die Schleimabsonderung, schwächen somit ungemein die nach dem Husten eintretenden Erbrechungen und heben die den Husten begleitende, oft an das Ersticken grenzende Athemnoth. Eine Pastillenkur bei Keuchhusten nimmt der gefährlichen Krankheit Schwere und Wucht und hat sich vollkommen bewährt als das vornehmste diesbezügliche Linderungsmittel.

Ein wahres Volksarzneimittel sind die Sodener Mineral-Pastillen bei allen Ständen geworden, und zahlreiche Zeugnisse von Aerzten des In- und Auslandes sprechen laut dafür, dass sie die Wirkungen, welche man von ihnen erhofft, auch in Wahrheit üben.

Jede Familie, die einen schwer Hustenden, einen Lungenleidenden in ihrer Mitte hat, wird mit Genugthuung das lindernde und zur Genesung hinleitende Wirken der Sodener Mineral-Pastillen wahrnehmen und Jeder, der sich eines so wohlthätigen

Genugthuung das lindernde und zur Genesung hinleitende Wirken der **Sodener Mineral-Pastillen** wahrnehmen und Jeder, der sich eines so wohlthätigen Mittels versichern will, findet unter den vielen Bezugsstellen diejenige, welche ihm das gewährte Hausmittel ohne Mühe liefert.

Die Sodener Mineral-Pastillen bilden unstreitig und mit Recht das bevorzugteste diesbezügliche Heilmittel unserer Zeit. Auf Grund ihrer Heilkraft erregten dieselben bei der jüngst stattgehabten Eröffnung der Internationalen Ausstellung in Brüssel nicht allein die besondere Aufmerksamkeit und die lobende Anerkennung Seiner Majestät des Königs der Belgier, sondern sie fanden auch die vollste Würdigung der hervorragendsten Autoritäten und der fachkundigen Preisrichter.

Der verdienstvolle medizinische Schriftsteller Dr. Kolb sagt über die Sodener Mineral-Pastillen, deren transportatives Produkt die Sodener Mineral-Pastillen sind: "Die Heilkraft hat durch die höchst glücklichen Erfolge bei Lungentuberkulose die verdiente Anerkennung gefunden, doch nicht minder glänzend sind die Resultate der Heilwirkungen bei Erkrankung der Athmungsorgane und bei jenen Krankheitsstufen, die mit dem gemeinsamen Namen chronischer Katarrh bezeichnet werden."

[783]

Um das Publikum vor Täuschung zu bewahren, tragen sämmtliche Schachteln eine blaue Schlussmarke mit dem Facsimile Ph. Herm. Fay.

Haupt-Dépôt für die Schweiz: Friederich Hausmann, Hecht-Apotheke, St. Gallen.

Es ist auch eine ärztlich **Diphteritispilze** in den meisten Fällen sich in dem Rachen ansiedeln, konstatirte Thatsache, dass die **Diphteritispilze** wenn derselbe vorher katarrhalisch erkrankt ist. Es empfiehlt sich desshalb während **Diphtheritis-Epidemien**, dass alle Mütter ihre Kinder dazu anhalten, auf den nothwendigen Wegen zur Schule etc. eine Pastille im Munde langsam zergehen zu lassen.